



Stellenausschreibung

Beim Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern ist im Dezernat Fischereiaufsicht der Abteilung Fischerei und Fischwirtschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis 31. Dezember 2027, die Stelle einer/eines

Bürosachbearbeiterin bzw. Bürosachbearbeiter (w/m/d)

zu besetzen.

Der Dienort ist Rostock. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Aufgabengebiet:

Durchführung von Verfahren bei der Verfolgung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten sowie Verwaltungsaufgaben der Fischereiaufsicht

- Einleitung von Ermittlungsverfahren zur Verfolgung von rechtswidrigen Handlungen, Sachverhaltsaufklärung, Zeugenbefragung
- Fertigen und Zeichnen von Anhörungen
- Durchführung von Verfahren der Erhebung von Verwarnungsgeldern
- Fertigung von Stellungnahmen zu Einlassungen der Betroffenen im Vor- und Bußgeldverfahren
- Vorbereitung der Entscheidung zum Verfahrensabschluss bei Bußgeldbescheiden und zeichnungsreife Vorbereitung von Bußgeldbescheiden
- Festsetzung der Sanktion anhand des Bußgeldkatalogs
- Fertigen und Zeichnen von Verwarnungsgeldbescheiden bei geringfügigen Ordnungswidrigkeiten
- Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Akteneinsicht, Gewährung der Akteneinsicht
- Fertigen von unterschrittsreifen Anträgen in Förderverfahren der Fischereiaufsicht
- Auswertung Jahresberichte und Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Fischereiseher
- Kontrolle und Plausibilitätsprüfung der Logbücher, Anlandeerkklärungen und Verkaufsabrechnungen logbuchpflichtiger Fischereifahrzeuge
- Bearbeitung, Erfassung und Übermittlung der täglichen Anlande-, See- oder Sichtkontrollen im Kontrollregister
- Mitwirkung bei der Organisation und Verwaltung der Fischereiaufsicht
- Mitwirkung bei Freizeitfischereikontrollen, Anlandekontrollen, Seekontrollen und Marktordnungskontrollen

Anforderungen:

- erfolgreicher Abschluss als Verwaltungsfachangestellte bzw. Verwaltungsfachangestellter oder Verwaltungswirtin bzw. Verwaltungsfachwirtin bzw. erfolgreicher Abschluss des A1-Lehrganges

- nachgewiesene Berufserfahrungen und Kenntnisse in der Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten-, Bußgeld und Strafermittlungsverfahren
- eigenverantwortliches und selbstständiges Handeln
- Zuverlässigkeit, Sorgfalt und Gründlichkeit
- Fähigkeiten zur Organisation und Koordination der Aufgabenerledigung
- Konfliktfähigkeit, Kooperationsbereitschaft
- Überzeugungskraft, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungs- und Organisationsgeschick und dabei höfliches Auftreten
- Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- sichere Kenntnisse der MS Office-Anwendungen
- sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Führerscheinklasse B
- Seediensttauglichkeit

Leistungen:

- Entgeltgruppe 9a TV-L
- Der Dienstposten ist teilzeitfähig
- eine interessante Aufgabe
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Hinweise:

Aufgrund der Vorgaben des Teilzeit- und Befristungsgesetzes richtet sich die Ausschreibung ausschließlich an Interessenten, bei denen kein Arbeitsverhältnis mit dem Land M-V bestand.

Eine Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses auf insgesamt 24 Monate ist nicht ausgeschlossen.

Die ausgewählte Bewerberin bzw. der ausgewählte Bewerber muss die Seediensttauglichkeit nachweisen. Diese Kosten werden nicht übernommen.

Die Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (geschlechtsneutral).

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern ist bestrebt, in Bereichen, in denen ein Geschlecht aufgrund struktureller Benachteiligungen unterrepräsentiert ist, den Anteil des unterrepräsentierten Geschlechtes zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen/Männer werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen in fachlichen Fragen steht Ihnen Frau Mars, Tel. 0385/588-6170 und in personalrechtlichen Fragen Frau Lange, Tel. 0385/588-61120, zur Verfügung.

Ihre vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (geeignete Nachweise zu Qualifikationen; Kompetenzen und ein aktuelles sowie ggf. vorhandene weitere Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte **bis zum 12. April 2026** an das

**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei M-V
Personaldezernat
Kenn-Nr.: BSB 700
Thierfelderstraße 18
18059 Rostock.**

Ihre Bewerbung können Sie auch per Email unter personal@lalff.mvnet.de einreichen (nur im PDF-Format, möglichst als eine Datei).

Eine Online-Bewerbung ist unter folgenden Link möglich: <https://karriere-in-mv.de/stelle/15663-buerosachbearbeiter-in-w-m-d-fischereiaufsicht>

Auf dem Postweg eingesandte Bewerbungsunterlagen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Von der erfolgreichen Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Rostock, 23.03.2026